

Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli
1 Mi	1 Sa Allerheiligen	1 Mo 49	1 Do Neujahr 1	1 GD M.Lichtmess	So	1 Mi	1 Fr Tag der Arbeit	1 Mo 23	1 Mi
2 Do	2 So	2 Di	2 Fr	2	Mo 10	2 Do	2 Sa	2 Di	2 Do
3 Fr Tag der Dt. Einheit	3 Mo 45	3 Mi	3 Sa	3 Di	3 Di	3 Kreuzwege	3 Maiandach	Mi	3 Fr
4 Sa	4 Di	4 Do	4 So	4 Mi	4 Mi	4 Sa	4 Mo 19	4 Do Fronleichn	
5 So	5 Mi	5 Fr	5 Mo 2	5 Do	5 Do	5 So Ostern	5 Di	5 Fr	5 So
6 Mo 41	6 Do	6 Sa	6 Di Heilige Drei Könige	6 Fr	6 Fr	6 Mo Ostermontag 15	6 Mi	6 Sa	6 Mo 26
7 Elterna.	7 Fr	7 So	7 Mi	7 Sa	7 Sa	7 Di	7 Do	7 So	7 Di
8 Elterna.	8 Sa	8 Mo 50	8 Do	8 So	8 So	8 Mi	8 Fr	8 Mo 24	8 Mi
9 So	9 So	9 Di	9 Fr	9 Mo 7	9 Mo 11	9 Do	9 Sa	9 Di	9 Do
10 Gruppe I/II	10 Mo 46	10 Mi	10 3. WG	10 Di	10 Di	10 Fr	10 Maiandach	10 Mi	10 Fr
11 Sa	11 Di	11 Do	11 So	11 Mi	11 Mi	11 Sa	11 Mo 20	11 Do	11 Sa
12 So	12 Mi	12 Fr	12 Mo 3	12 Do	12 Do	12 Kommunio	12 Di	12 Fr	12 So
13 Mo 42	13 Do	13 2. TG	13 Di	13 Fr	13 Fr	13 Mo 16	13 Mi	13 Sa	13 Mo 29
14 Di	14 Fr	14 So	14 Mi	14 Sa	14 Gruppe I/II	14 Di	14 Do Christi Himmelfahrt	14 So	14 Di
15 Mi	15 Sa	15 Mo 51	15 Do	15 So	15 So	15 Mi	15 Fr	15 Mo 25	15 Mi
16 Do	16 So	16 Di	16 Fr	16 Mo Rosenmontag 8	16 Mo 12	16 Do	16 Sa	16 Di	16 Do
17 Fr	17 Mo 47	17 Mi	17 Sa	17 Di	17 Beichte	17 Fr	17 Maiandach	17 Mi	17 Fr
18 1. TG	18 Di	18 Do	18 So	18 Mi	18 Beichte	18 Sa	18 Mo 21	18 Do	18 Sa
19 So	19 Mi	19 Fr	19 Mo 4	19 Do	19 Do	19 Kommunio	19 Di	19 Fr	19 So
20 Mo 43	20 Do	20 Sa	20 Di	20 Fr	20 Beichte	20 Ausflug	20 Mi	20 Sa	20 Mo 30
21 Di	21 Fr	21 So	21 Mi	21 Sa	21 Sa	21 Di	21 Do	21 So	21 Di
22 Mi	22 Sa	22 Mo 52	22 Do	22 So	22 So	22 Mi	22 Fr	22 Mo 26	22 Mi
23 Do	23 So	23 Di	23 Fr	23 Mo 9	23 Mo 13	23 Do	23 Sa	23 Di	23 Do
24 Fr	24 Mo 48	24 Mi Heiligabend	24 Kerze	24 Di	24 Di	24 Fr	24 Maiandach	24 Mi	24 Fr
25 1. WG	25 Di	25 Do 1. Weihnachtstag	25 So	25 Mi	25 Mi	25 Sa	25 Mo 22	25 Do	25 Sa
26 So Ende der Sommerzeit	26 Mi	26 Fr 2. Weihnachtstag	26 Mo 5	26 Do	26 Do	26 So	26 Di	26 Fr	26 So
27 Mo 44	27 Do	27 Sa	27 Di	27 Fr	27 Fr	27 Mo 18	27 Mi	27 Sa	27 Mo 31
28 Di	28 Fr	28 So	28 Mi	28 Sa	28 3. TG	28 Di	28 Do	28 So	28 Di
29 Mi	29 2. WG	29 Mo 1	29 Do		29 So Sommerzeit	29 Mi	29 Fr	29 Mo 27	29 Mi
30 Do	30 So 1. Advent	30 Di	30 Fr		30 Mo 14	30 Do	30 Sa	30 Di	30 Do
31 Fr Reformationstag		31 Mi Silvester	31 Sa		31 Di		31 Maiandach		31 Fr

Einladung zum Elternabend

Erstkommunionvorbereitung 2026 – „Ihr seid meine Freunde“

Liebe Eltern,

an diesem Abend möchten wir Ihnen den Weg zur Erstkommunion vorstellen und gemeinsam ins Gespräch kommen.

Sie erwartet:

- ein entspannter Einstieg mit kurzen Impulsen,
- Informationen zu Terminen, Tischgruppen, Weggottesdiensten und Beichtvorbereitung,
- Möglichkeiten zur Mitarbeit (z. B. bei Bastelaktionen, Gottesdiensten, Organisation),
- Raum für Ihre Fragen, Wünsche und Anregungen.

Wir möchten den Elternabend bewusst offen und lebensnah gestalten: Tradition und Glaubensfragen dürfen gleichermaßen ihren Platz haben. Wichtig ist, dass wir gemeinsam einen guten Weg für die Kinder finden.



Wir freuen uns, wenn Sie sich Zeit nehmen – Ihre Teilnahme ist ein wichtiger Teil der Vorbereitung

1. Gruppentreffen

Beim ersten Gruppentreffen geht es vor allem darum, dass die Kinder sich in der neuen Gemeinschaft wohlfühlen und einander kennenlernen. Im Mittelpunkt steht das Thema Freundschaft: Was macht einen guten Freund aus, wie fühlt es sich an, dazuzugehören, und warum sind Freunde so wichtig? Die Kinder dürfen dazu ihre eigenen Erfahrungen einbringen und kreativ ausdrücken, was Freundschaft für sie bedeutet.



Dabei lernen sie, dass Jesus selbst Freunde hatte und auch uns seine Freunde nennt. So wird ein erster Bogen geschlagen zwischen den Erlebnissen der Kinder und dem Glauben: Freundschaft im Alltag und die Freundschaft mit

Jesus gehören zusammen.

Ziel dieses Treffens ist, dass die Kinder spüren: Ich bin willkommen – wir gehören zusammen – Jesus ist bei uns wie ein guter Freund.

1. Tischgruppentreffen

In der ersten Tischgruppe lernen die Kinder das Jahresthema „Ihr seid meine Freunde!“ kennen.



Wir sprechen über Freundschaft und überlegen, was gute Freunde ausmacht. Als Zeichen knüpft jedes Kind ein eigenes Freundschaftsarmband, das daran erinnert: Jesus ist unser Freund und wir gehören zusammen. So erleben die Kinder Gemeinschaft und einen persönlichen Start in die Vorbereitung auf die Erstkommunion.

Die Weggottesdienste

In den drei Weggottesdiensten gehen die Kinder Schritt für Schritt durch die Heilige Messe.

Im ersten Gottesdienst entdecken sie die Kirche als besonderen Ort. Sie lernen wichtige Plätze wie das Taufbecken, den Ambo, den Altar und den Tabernakel kennen und erfahren, was dort geschieht. So spüren die Kinder: Die Kirche ist ein Haus Gottes, in dem Jesus mitten unter uns ist. Der zweite



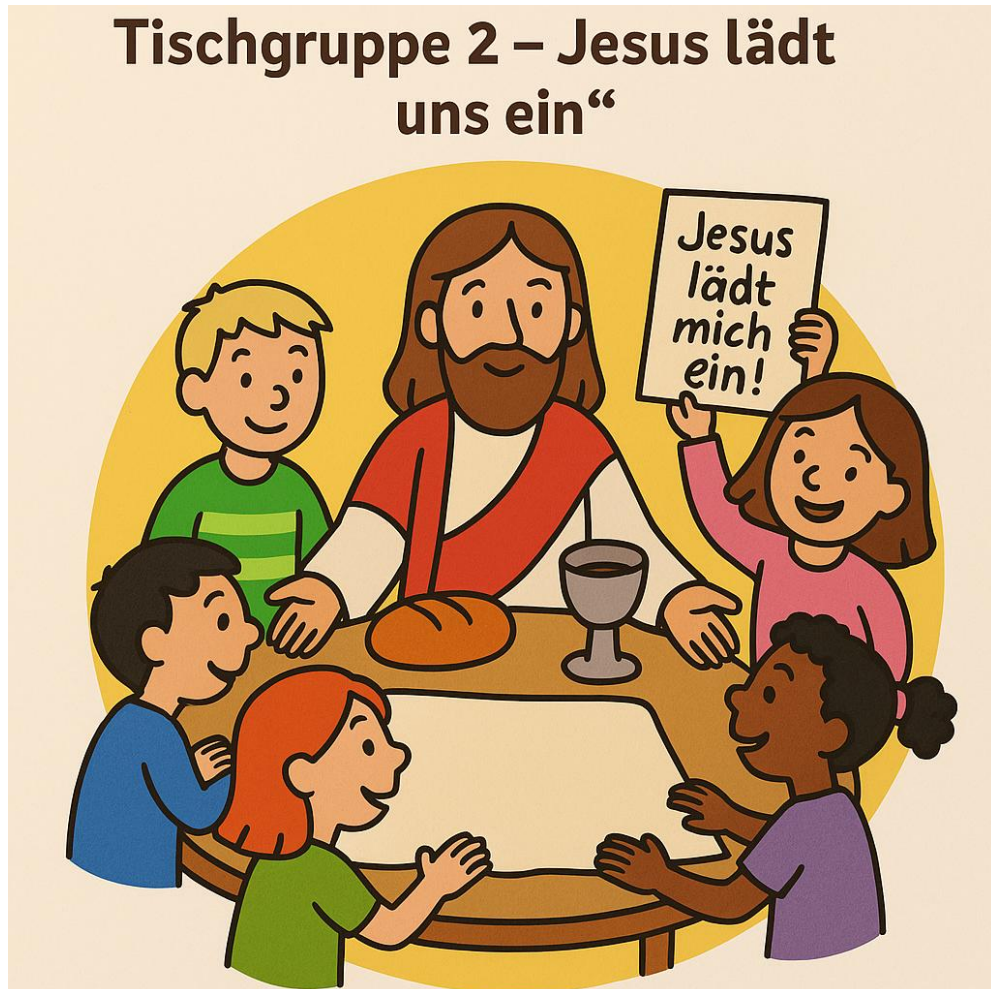
Weggottesdienst führt die Kinder in die Wortgottesfeier ein. Sie erleben, dass Gott in den Lesungen zu uns spricht, dass Jesus im Evangelium seine Botschaft erzählt und dass wir in den Fürbitten mit unseren Anliegen antworten. Die Kinder erfahren: Die Messe ist wie ein Gespräch zwischen Gott und uns.

Im dritten Weggottesdienst steht die Eucharistie im Mittelpunkt. Die Kinder hören die Geschichte vom Letzten Abendmahl und verstehen: Im Brot und im Kelch schenkt Jesus sich uns selbst. In der Kommunion dürfen wir ihn empfangen. Er gibt uns Kraft für unser Leben und stärkt die Gemeinschaft.

2. Tischgruppentreffen

„Jesus lädt uns ein“

Die zweite Tischgruppe steht unter dem Zeichen der Einladung.



Die Kinder entdecken, dass Jesus alle Menschen an seinen Tisch ruft und Gemeinschaft schenkt. Wir decken symbolisch einen Tisch, hören die Erzählung vom Letzten Abendmahl und gestalten persönliche Einladungskarten: „Jesus lädt mich ein!“ So wird erfahrbar: Bei Jesus ist jede und jeder willkommen.

Kommunionkerze

Die Kommunionkerze begleitet Ihr Kind auf dem Weg zur Erstkommunion.



Sie erinnert daran: Jesus ist das Licht der Welt – und er geht als Freund mit uns.

Zum ersten Mal wird die Kerze bei Maria Lichtmess gesegnet. Dort entzünden die Kinder ihre Kerze an der Osterkerze – ein starkes Zeichen: Gottes Licht leuchtet in ihrem Leben.

Am Tag der Erstkommunion wird die Kerze wieder entzündet. Sie macht sichtbar: Ihr Kind ist Teil der Gemeinschaft mit Jesus und mit der ganzen Kirche.

Auch zu Hause darf die Kommunionkerze immer wieder brennen – z. B. an Geburtstagen, am Taufstag oder wenn Ihr Kind betet. So bleibt das Licht Jesu lebendig.

Maria Lichtmess – Fest der Darstellung des Herrn

Liebe Eltern, liebe Kinder,

am **1. Februar** feiern wir in der Kirche in Oberlauterbach zusammen das Fest „**Darstellung des Herrn**“, das oft auch



Maria Lichtmess genannt wird.

An diesem Tag erinnern wir uns daran, dass Maria und Josef das Jesuskind in den Tempel gebracht haben. Dort wurde Jesus von Simeon und Hanna als das „Licht für die Welt“ erkannt. Deshalb spielt an diesem Fest das Licht eine besondere Rolle.

Traditionell werden an Maria Lichtmess **Kerzen gesegnet**, die uns im Jahr begleiten sollen. Dazu gehören auch eure Kommunionkerzen.

Wir laden herzlich ein zur **Segnung der Kommunionkerzen**:

- **Sonntag, 1 Februar, 10.30 Uhr – Oberlauterbach**

Bitte bringt eure Kerzen zu diesen Gottesdiensten mit.

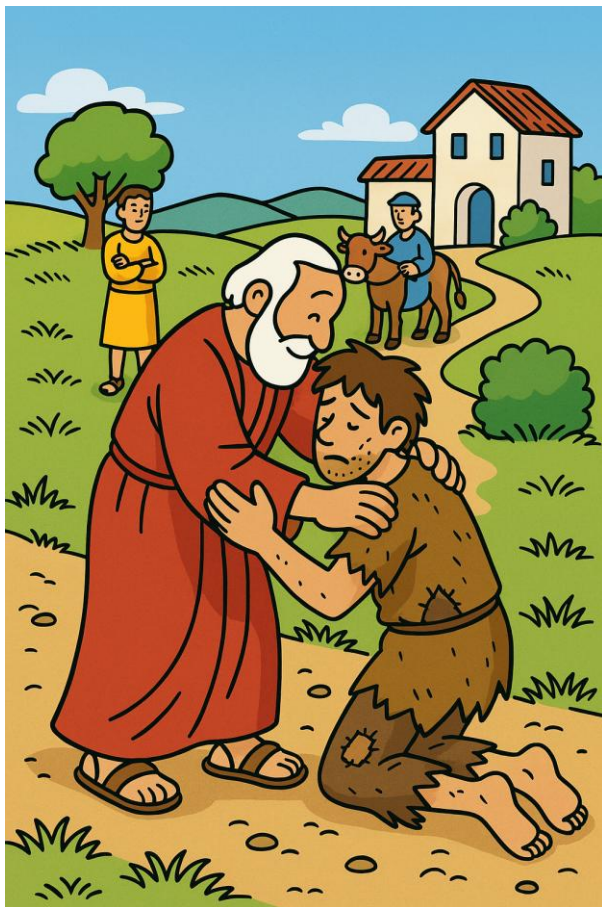
Gemeinsam wollen wir beten, singen und uns daran erinnern, dass Jesus unser Licht ist.

Wir freuen uns auf euer Kommen!

2. Gruppentreffen

Vorbereitung auf das Sakrament der Versöhnung

Beim Treffen der Kinder geht es darum, das Sakrament der Beichte kindgerecht kennenzulernen. Unter dem Motto „Jesus macht mein Herz heil“ entdecken die Kinder: dass wir alle Fehler machen, aber Gott uns immer wieder vergibt, dass wir



neu anfangen dürfen, wenn unser Herz verletzt ist, und dass die Beichte ein Gespräch mit Jesus ist, das uns frei macht.

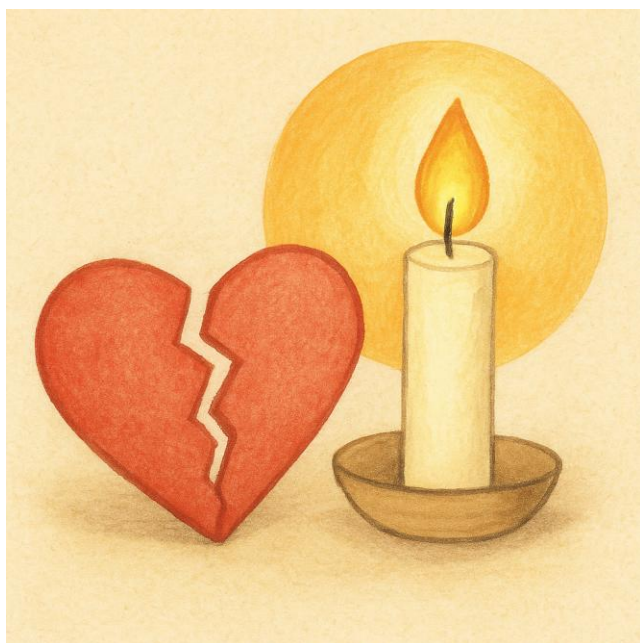
Die Kinder hören die biblische Geschichte vom verlorenen Sohn, erleben an Symbolstationen (Wasser, Knoten, Herz), wie Vergebung erfahrbar wird, und werden Schritt für Schritt auf das Sakrament der Versöhnung hingeführt.

Ziel ist, dass die Kinder die Beichte nicht als etwas Bedrohliches, sondern als ein Geschenk erleben: Gott freut sich, wenn wir zu ihm kommen.

Die Beichte

Liebe Eltern,

im Rahmen der Erstkommunion bereiten wir die Kinder auch auf die Beichte vor. Uns ist wichtig, dass die Kinder merken: Beichte ist nichts zum Fürchten, sondern ein Geschenk.



In der Beichte dürfen wir Gott sagen, was uns leid tut. Der Priester hört zu und spricht im Namen Jesu: „Gott vergibt dir.“ So spüren die Kinder: Auch wenn Fehler passieren, Gott liebt mich und ich darf neu anfangen.

Wir bereiten die Kinder mit Geschichten, Symbolen und

kleinen Übungen vor. So wissen sie, wie die Beichte abläuft und können ohne Angst hingehen.

Sie als Eltern können Ihr Kind unterstützen, indem Sie über eigene Erfahrungen mit Verzeihen sprechen und Ihr Kind ermutigen: „Hab keine Angst – Gott freut sich, dass du kommst.“

So erleben die Kinder die Beichte als etwas Schönes: Gott macht unser Herz wieder heil.

3. Tischgruppentreffen

In der dritten Tischgruppe erleben die Kinder, was Teilen bedeutet.



Sie teilen miteinander Brot, hören die Geschichte der Brotvermehrung und gestalten ein Gemeinschaftsplakat: „Wir gehören dazu“. Dabei spüren die Kinder, dass Jesus mitten unter uns ist, wenn wir miteinander teilen und füreinander da sind. Gemeinschaft wird so als Geschenk des Glaubens erfahrbar.

Kreuzweg für Kinder

Liebe Eltern,

der Kreuzweg erinnert uns an die letzten Stunden im Leben Jesu: an seinen schweren Weg mit dem Kreuz, an sein Leiden, aber auch daran, dass Gott ihn nicht im Tod gelassen hat, sondern neues Leben geschenkt hat.

Die Kinder lernen dabei Schritt für Schritt, dass Jesus immer an der Seite der Menschen ist – besonders dann, wenn es schwer wird. In einfachen Stationen entdecken sie, dass Leid und



Ungerechtigkeit zum Leben gehören, dass wir aber auch einander helfen und füreinander da sein können. So spüren die Kinder: Jesus versteht unser Leben und geht den Weg mit uns.

Der Kreuzweg wird in der jeweiligen Pfarrei gefeiert. Gemeinsam betrachten wir Bilder und Symbole, hören kurze kindgerechte Texte und beten einfache Gebete. Die Feier dauert etwa 25-30 Minuten und ist so gestaltet, dass die Kinder aktiv mitgehen und sich einbringen können.

Die Erstkommunion

Liebe Eltern,

die Erstkommunion ist ein besonderer Schritt im Glauben Ihres Kindes. An diesem Tag empfangen die Kinder zum ersten Mal die heilige Kommunion – das Brot des Lebens, in dem wir Jesus ganz nahe sind.



In der Vorbereitung lernen die Kinder: dass Jesus ihr Freund ist und sie immer begleitet, was Gemeinschaft in der Kirche bedeutet, wie man betet und Gottesdienst feiert.

Am Tag der Erstkommunion feiern wir in der Kirche ein großes Fest des Glaubens und der Freundschaft mit Jesus. Er lädt uns alle an seinen Tisch ein.

Vielen Dank, dass Sie Ihr Kind auf diesem Weg unterstützen – durch Ihr Dabeisein, Ihr Gebet und gemeinsame Gespräche über den Glauben.

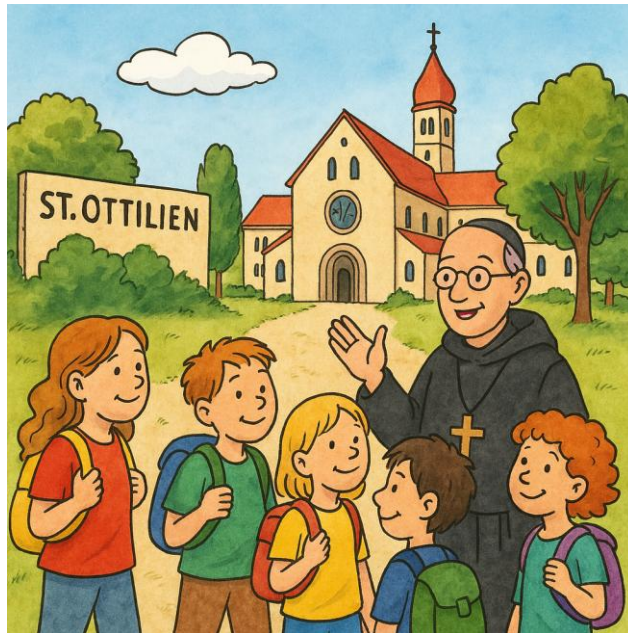
Kommunionausflug

Liebe Eltern,

im Rahmen der Erstkommunionvorbereitung möchten wir mit den Kindern einen gemeinsamen Ausflug nach St. Ottilien unternehmen. Dort haben die Kinder die Gelegenheit, das Kloster und die Klosterkirche kennenzulernen. Neben einer kleinen Führung wird es Zeit für gemeinsames Gebet, Singen und Erleben geben. Auch das Miteinander kommt nicht zu kurz.

Die Kinder spüren, dass Glaube nicht nur im Gottesdienst, sondern auch in Begegnungen, in der Natur und im Zusammensein lebendig wird.

Nähere Infos folgen!



Die Maiandachten

Liebe Eltern,

im Monat Mai feiern wir in unserer Pfarrei die traditionellen Maiandachten. In diesen Andachten richten wir unseren Blick besonders auf Maria, die Mutter Jesu. Sie ist ein Vorbild im Glauben und begleitet uns auf unserem Weg zu Gott.



Grafik: Sarah Fries, in Marienbroschüre der

Auch die Kinder sind herzlich eingeladen, an den Maiandachten teilzunehmen.

Wir möchten die Kinder ermutigen, diese Form des Glaubenslebens kennenzulernen und ein Stück katholische Tradition mitzerleben. Gemeinsam mit der Gemeinde spüren sie,

dass Beten, Singen und Feiern uns mit Gott verbindet.

Wir freuen uns, wenn Sie Ihr Kind dabei begleiten und so auch als Familie an dieser schönen Tradition teilhaben.

Fronleichnam

Liebe Eltern,

im Kirchenjahr feiern wir mit der ganzen Gemeinde das Fest **Fronleichnam**. An diesem Tag erinnern wir uns in besonderer



Weise daran, dass Jesus im Brot der Eucharistie mitten unter uns ist.

In der Feier der Heiligen Messe und in der anschließenden Prozession wird das Allerheiligste – die konsekrierte Hostie – in einer Monstranz durch die Straßen getragen.

Damit zeigen wir: Jesus geht mit uns, er ist in unserem Leben gegenwärtig.

Für die Kinder ist Fronleichnam ein schönes Erlebnis: Sie dürfen den festlichen Gottesdienst miterleben, Blumen streuen, singen und so aktiv dabei sein. Die bunten Altäre, die Blumenteppiche und die Musik machen das Fest zu einem besonderen Glaubenszeugnis.

Wir möchten Sie einladen, gemeinsam mit Ihren Kindern an diesem wichtigen Fest unserer Kirche teilzunehmen. Es stärkt das Gemeinschaftsgefühl und lässt spürbar werden: Wir sind als Christen unterwegs – mit Jesus an unserer Seite.